



Stand: 25.11.2021

## H VwG – Hinweise zu Maßnahmen für eine Verkehrswende im Güterverkehr, Ausgabe 2021

### H VwG, Ausgabe 2021

**Köln: Forschungsgesellschaft für  
Straßen- und Verkehrswesen**

**28 S. A 4 (W 1)**

**31,50 EUR**

**(FGSV-Mitglieder erhalten einen  
Rabatt von 30 %)**

**(FGSV 171) (gedruckt / PDF)**

---

*Der Titel ist erhältlich beim  
FGSV Verlag*

*Wesseling Str. 15-17*

*50999 Köln*

*Telefon: 0 22 36 / 38 46 30*

*Telefax: 0 22 36 / 38 46 40*

*info@fgsv-verlag.de*

*www.fgsv-verlag.de*

---

Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) hat die „Hinweise zu Maßnahmen für eine Verkehrswende im Güterverkehr (H VwG)“ (FGSV 171) erstmalig mit einer Ausgabe 2021 herausgegeben. Der Bezugspreis ist 31,50 EUR (FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %).

Mit dem Fokus auf die Gestaltung und das Management von Verkehrsnetzen hat die FGSV umfangreiche Erfahrungen mit den Wirkungen verkehrlicher Maßnahmen zur Beeinflussung des Güterverkehrs. Vor diesem Hintergrund gibt die FGSV mit dem neuen Wissensdokument Hinweise, welche Maßnahmen die öffentliche Hand im politischen Mehrebenensystem ergreifen sollte, um eine Verkehrswende im Güterverkehrssystem zu erreichen. Dabei spielt das Verhalten der Konsumenten, aber auch der Hersteller und Händler sowie der Transporteure eine entscheidende Rolle. Im Mittelpunkt steht dabei der Landverkehr, da dieser im Gestaltungsbereich der nationalen Verkehrspolitik und der Verkehrsplanung steht.

Eine Güterverkehrswende kann dabei verstanden werden als eine signifikante Trendumkehr der negativen Wirkungen des Güterverkehrs auf die Umwelt, das Klima, andere Verkehrsteilnehmer und die Bevölkerung sowie auf die von der öffentlichen Hand getragenen Infrastruktur- und Gesundheitskosten. Die konsequente Reduktion der Ressourcenverbräuche, wie sie die Verkehrswende anstrebt, beinhaltet auch die Reduktion des Verbrauchs limitierter fossiler Energieressourcen. Beide Wenden teilen sich das Ziel der Verringerung von Treibhausgasemissionen und lokaler Luftschadstoffe. Darüber hinaus tragen wesentliche Instrumente der Verkehrswende auch zur Energiewende bei.

Eine an ehrgeizigen Nachhaltigkeitszielen für den (Güter-)Verkehr orientierte Verkehrsplanung und Umweltpolitik im Verkehr kann die 17 Maßnahmen der H VwG aufgreifen. Diese entstammen vorwiegend dem Instrumentenset zur strategischen Steuerung des Güterverkehrs an Land (Straße, Schiene, Wasserstraße, multimodaler Verkehr, Verloader, Raumplanung) aus einer verkehrsplanerischen Sicht, enthalten jedoch auch Maßnahmen aus umweltpolitischer sowie aus betriebswirtschaftlicher und technologischer Perspektive, da sich die unterschiedlichen Maßnahmen z.T. wechselseitig bedingen.

